

Ausschreibung: „Eine Stadt für alle! – Recht auf soziales Leben und Wohnen in Marseille, Hamburg und Algier“

**Willst Du Dich für ein gerechteres und
sozialeres Leben in der Stadt einsetzen?**

**Un toit c'est un droit! Mieterhöhungsstopp
und bezahlbarer Wohnraum für alle!**

Kennst Du diese Forderungen für mehr Recht
auf Stadt oder bist du selbst aktiv und engagierst
Dich in der Debatte um Wohnungspolitik auf den
Straßen Deiner Stadt?

Möchtest Du Initiativen kennenlernen, die an einer sozialeren
Zukunft des Lebens in der Stadt arbeiten? Willst Du Ideen und
Lösungen für Dein Viertel, Deine Stadt finden?

Hast Du Lust junge Leute aus anderen Städten kennenzulernen
und von ihren Themen und Initiativen zu erfahren?

Mit welchen kreativen Mitteln wird das Engagement der
Menschen in der Stadt für bezahlbaren Wohnraum gestärkt?
Welche Rolle kannst Du dabei spielen?

Bist du zwischen 18 und 27 Jahre alt und möchtest Dich bei
der freien Mitgestaltung der Stadt engagieren?

Bist Du interessiert an Initiativen und dem lokalen Zusammen-
kommen in den Vierteln der Stadt, an solidarischen Orten und
Wohnprojekten in Marseille?

Möchtest du Dich mit Künstler*innen, Stadtplaner*innen und
engagierten Bewohner*innen über kreative Möglichkeiten wie
z.B. Orte des solidarischen Lebens und Wohnens austauschen?

Möchtest du lernen, wie durch gelungene Aktionen, sowie
Medien wie Film und Podcasts, die konkreten Anliegen der
Bewohner*innen hör- und sichtbar gemacht werden?

**Trifft das auf Dich zu? Dann bewirb Dich für
das Projekt „Eine Stadt für alle!“ mit 18 jungen
Menschen aus Marseille, Algier und Hamburg!**

**Das Programm geht vom 26.9. bis 3.10.2021
in Marseille auf die Spur der politischen und
nachbarschaftlichen Positionen rund um die
Marseiller Stadtviertel.**

Begonnen wird mit Workshops mit dem Kollektiv „ein Stadt-
zentrum für alle“ und der solidarischen Einrichtung „en chantier“,
einer Nachbarschaftsgruppe in der Belle de mai, Gespräche
mit den Anwohner*innen, Künstler*innen und Aktivist*innen
beim ehemaligen McDonald's in den nördlichen Stadtteilen, der
in einen solidarischen Ort der Begegnung verwandelt wurde.



Es werden Video- und Podcasts eingesetzt, um die die vielfäl-
tigen Stimmen der Bewohner*innen hörbar zu machen.

Das Programm besteht aus vielen Möglichkeiten aktiv mit-
zumachen und Neues zu entwickeln, sowie aus einer gemein-
samen Präsentation der Gruppe – Eure Ideen sind gefragt!

**„Eine Stadt für alle“ – 26. September bis 3. Oktober 2021
in der Friche la belle de mai in Marseille, Frankreich**

Programm: Workshops, Gespräche mit Bewohner*innen und
Expert*innen, Besichtigungen und Rundgänge, wobei über-
setzt wird, Zweisprachigkeit ist also keine Voraussetzung.

Kosten: 110 Euro

Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten sind inbegriffen.
Begleitet wird der Austausch durch das Goethe-Institut Mar-
seille und bilinguale Teamer*innen aus Hamburg und Algier.

Teilnahme: Voraussetzungen sind Interesse an gerechtem
Leben und Wohnen in der Stadt, sowie an alternativen Ideen
des solidarischen Miteinanders.

Altersvorgabe: 18 – 27 Jahre. Bitte schickt uns eine Mail, in
der Ihr kurz Eure Motivation beschreibt, an: [anmeldung@
dock-europe.net](mailto:anmeldung@dock-europe.net).

Partner*innen: dock europe e.V. (Hamburg), Goethe-Institut Algier,
en chantier (Marseille), ETC Collectif (Marseille), cité des arts de la
rue (Marseille). Koordiniert vom Goethe-Institut Marseille, unter-
stützt vom Deutsch-Französischen Jugendwerk.

Illustration: Britta Kussin

PASSAGE! HAMBURG
MARSEILLE
PACA

**OFAJ
DFJW**

**dock
europe**
ORGANIZING EDUCATION

**GOETHE
INSTITUT**

dock europe e.V.
Internationales Bildungszentrum
Bodenstedtstr. 16
D-22765 Hamburg
www.dock-europe.net
fb + insta: dockeurope